

MX-Meisterschaft Seitenwagen - Lochem - 4.3.

New kids on the block: Etienne Bax/Kaspars Stupelis

Auch dieses Jahr trug der Lochemer Club das erste Rennen zur Niederländischen Seitenwagen-MX-Meisterschaft aus. Viele ausländische GP-Teams sahen das Rennen als gutes Training an, so auch Marko Happich/Martin Betschart. Für eine Überraschung sorgten Etienne Bax und sein neuer Beifahrer Kaspars Stupelis. Die beiden waren in der Quali schneller als die neunfachen Weltmeister Daniel Willemsen/Harald Kurpnies und sicherten sich letztlich sogar den Gesamtsieg.

Lauf 1: Daniel Willemsen/Harald Kurpnies fuhren als Erste in die Linkskurve, gefolgt von Bax und Ben Adriaenssen. Marcel Willemsen folgte, bekam aber in einer weiteren Kurve Probleme und beendete die erste Runde mit einem Riesentrückstand. Vorne setzten sich Willemsen und Bax ab. Adriaenssen und Jan Hendrickx bildeten das nächste Verfolgerduo und dahinter folgte ein Trio mit Andreas Clohse, Carlo van Duijnhoven und Jan Visscher. Eric Schrijver/Marc van Deutekom führten den Rest des Feldes an. Hendrickx/Smeuninx zogen an Adriaenssen/Auvray vorbei, der Vorsprung zu Bax und D.Willemsen war aber schon zu groß. Zur Halbzeit übernahmen Bax/Stupelis die Führung. Willemsen war ratlos. Bax gewann vor Willemsen. Dahinter folgte mit großem Abstand Hendrickx vor Adriaenssen/Auvray, van Duijnhoven/Mucenies. Happich/Betschart verbesserten sich vom 12. auf den 8. Rang.

Lauf 2: Bei hereinbrechender Dämmerung startete der zweite Lauf. Wieder lagen D.Willemsen und Bax gleich vorne. M.Willemsen machte keine Fehler und kam als Dritter vor Clohse, Hendrickx, Söderqvist, Adriaenssen, van Werven, van den Boomen, Derks, Happich, Rozevald und Millard aus der ersten Kurve zurück. Hendrickx/Smeuninx starteten ihren ersten Angriff erfolgreich in der zweiten Runde und zogen an Clohse/Godau und Willemsen/Eggink vorbei. Willemsen/Kurpnies konnten sich nicht lange gegen Bax' Angriffe wehren und mussten die Führung abgeben. Willemsen rettete seinen 2. Platz noch vor den Druck machenden Hendrickx/Smeuninx ins Ziel. Rang 4 ging an M.Willemsen/Eggink. In der letzten Runde schieden Adriaenssen/Auvray wegen eines Defekts aus. Ihren 5. Platz erben verdient Happich/Betschart. Die deutsch/schweizerische Kombination hatte das Rennen als Zwölfte begonnen und sich Runde um Runde verbessert.

In der Damenklasse gab es die „Steffi-Laier-Show“ zu sehen. Die Kawasaki-Frau war viel schneller als ihre Kollegen und gewann beide Läufe souverän.

Gesamtergebnisse - Seitenwagen: 1. Etienne Bax/Kaspars Stupelis, NL/LV, WSP; 2. Daniel Willemsen/Harald Kurpnies, NL/LV, WSP; 3. Jan Hendrickx/Tim Smeuninx, B, VMC; 4. Carlo van Duijnhoven/Elvijs Mucenies, NL/LV, VMC; 5. Marko Happich/Martin Betschart, D/CH, VMC; 6. Marcel Willemsen/Gertie Eggink, NL, WSP; 7. Thijs Derks/Robbie Bax, NL, EML; 8. Daniel Millard/Jo Millard, GB, WHT-Husaberg; 9. Gert van Werven/Rick Sell, NL, KTM; 10. Jason van Daele/Ben van den Bogaart, B, VMC.

Damen: 1. Stephanie Laier, D, Kawasaki; 2. Nina Klink, NL, KTM; 3. Marianne Veenstra, NL, KTM; 4. Joanna Miller, PL, KTM; 5. Nicky van Wordragen, NL, Yamaha; 6. Mariëtte de Mol, NL, TM; 7. Kimberley Braam, NL, Kawasaki; 8. Frida Ostlund, S, Honda; 9. Britt van der Wekken, NL, Honda; 10. Britt van de Werff, NL, Yamaha.



MX-Meisterschaft Seitenwagen - Valkenswaard - 11.3.

Bax/Stupelis on top

Eine Woche nach dem ersten Rennen in Lochem waren die Seitenwagen auf dem bekannten Eurocircuit in Valkenswaard zu Gast. Siebenundvierzig Teams waren angereist, unter anderem die komplette WM-Elite und die deutschsprachigen Teams Happich, Walter, Bürgler, Faustmann und Hertfelder. Gewöhnlich starten 30 Teams auf dieser Strecke, aber der KNMV und der Veranstalter schafften es, 35 Teams starten zu lassen.

Lauf 1: Marcel Willemsen/Gertie Eggink fuhren als Erste durch die Schikane. Nach einer Runde lagen Bax/Stupelis vor Marcel Willemsen, Ben Adriaenssen, Joris Hendrickx und Daniel Willemsen. Letztere brauchten einige Runden, um sich bis auf Platz 2 zu verbessern, hatten aber auch acht Sekunden Rückstand auf Bax. Erst sah es danach aus, als ob Willemsen den Rückstand auf Bax verkürzen würden, doch dann verloren sie an Tempo und bekamen Druck von ihren Verfolgern M.Willemsen und Joris Hendrickx.

Bax/Stupelis fuhren ein hohes Tempo. Zu schnell für Willemsen/Kurpnies, die sich gegen Ende des Rennens Sorgen machen mussten, den 2. Platz vor Bruder Marcel zu halten. Die Daiders-Brüder hatten den Winter über gut trainiert und landeten auf Platz 4 vor Adriaenssen/Verbrugge, Hendrickx/Liepins und van de Boomen/van de Wiel. Happich/Betschart kamen gut durch und schrieben einen 9. Platz vor den Schweizern Bürgler/Markert und Jan Hendrickx/Tim Smeuninx.

Lauf 2: Gleiches Szenario beim Start zu Lauf 2. Wieder lagen Marcel Willemsen/Gertie Eggink vorne, aber nur bis zum ersten Sprung. Bax/Stupelis übernahmen die Führung, gaben der Konkurrenz keine Chance und gewannen wieder. Es folgten Joris Hendrickx/Kaspars Liepins, Ben Adriaenssen/Sven Verbrugge, Jan Hendrickx/Tim Smeuninx, Carlo van Duijnhoven/Elvijs Mucenies, die Brüder Daiders, Daniel Willemsen/Harald Kurpnies. Marcel Willemsen hatte Platz 2 fest im Griff. Dahinter kam es zu einem Gefecht zwischen den Belgiern Joris Hendrickx und Ben Adriaenssen um Platz 3, das zugunsten Adriaenssens ausging. Willemsen/Kurpnies hatten sich zwischenzeitlich auf Rang 4 vorgearbeitet. Auf Platz 5 folgten die Letten Daiders vor van Duijnhoven/Mucenies, Hendrickx/Smeuninx und Hendrickx/Liepins. Marko Happich/Martin Betschart lagen nach dem Start auf Platz 11 und beendeten das Rennen als Neunte vor Jason van Daele/Ben van den Bogaart.

Die Deutschen: Martin Walter/André Saam wurden im ersten Lauf Fünfundzwanzigste, verbesserten sich in Lauf 2 aber auf Rang 14. Marcel Faustmann/Konstantin Koch hatten große Probleme mit dem schweren Sand und belegten die Plätze 30 und 28.

Gesamtergebnis - Seitenwagen: 1. Etienne Bax/Kaspars Stupelis, NL/LV, WSP; 2. Marcel Willemsen/Gertie Eggink, NL, WSP; 3. Daniel Willemsen/Harald Kurpnies, NL/LV, WSP; 4. Ben Adriaenssen/Sven Verbrugge, B, KTM; 5. Janis Daiders/Lauris Daiders, LV, VMC; 6. Carlo van Duijnhoven/Elvijs Mucenies, NL/LV, VMC; 7. Joris Hendrickx/Kaspars Liepins, B/LV, KTM; 8. Jan Hendrickx/Tim Smeuninx, B, VMC; 9. Marko Happich/Martin Betschart, D/CH, VMC; 10. Andy Burgler/Raphael Markert, CH/D, VMC-KTM.

MX-Meisterschaft Seitenwagen - Varsseveld - 25.3.

Hattrick für Bax/Stupelis

Lauf 1: Marcel Willemsen/Gertie Eggink kamen als Erste aus der Linkskurve vor Derks/Bax, Bax/Stupelis, Grondman/Grondman und Willemsen/Kurpnies. Es dauerte nicht lange bis Bax/Stupelis die Führung vor Derks übernahmen. M.Willemsen kam als Sechster aus der Runde zurück. Nur wenige Runden später das gewohnte Bild: Bax/Stupelis vor Willemsen/Kurpnies. Derks/Bax hatten alle Hände voll mit den Grondman-Brüdern und Willemsen/Eggink zu tun. Bax/Stupelis siegten schließlich mit einem Riesenvorsprung vor Willemsen/Kurpnies. Mit großem Abstand folgten Grondman und M.Willemsen.

Lauf 2: Diesmal kamen die Grondman-Brüder als Erste aus der Waldpassage, konnten ihre Führung aber nur kurz genießen. D.Willemsen/Kurpnies lagen vor Bax/Stupelis und jeder hoffte auf einen spannenden Fight. Doch dazu kam es nicht. Bax/Stupelis übernahmen die Führung, gefolgt von M.Willemsen und van Duijnhoven. D.Willemsen hatte in Runde 4 Probleme gehabt und folgte mit 12 Sekunden Rückstand. Bax/Stupelis siegten mit einem Riesenvorsprung auf M.Willemsen und D.Willemsen.

• @ www.sbrmx.nl - Text: Leen van der Sluis - Fotos: Bert van der Sluis

Gesamtergebnis - Seitenwagen: 1. Etienne Bax/Kaspars Stupelis, B/LV, WSP; 2. Daniel Willemsen/Harald Kurpnies, NL/LV, WSP; 3. Marcel Willemsen/Gertie Eggink, NL, WSP; 4. Marcel Grondman/Christian Verhagen, NL, VMC; 5. Carlo van Duijnhoven/Elvijs Mucenies, NL/LV, VMC; 6. Jan Visscher/Jeroen Visscher, NL, VMC; 7. Ton van Keulen/Marcel van Wanrooij, NL, VMC-KTM; 8. Bjorn Roes/Siebe van der Putten, NL, VMC; 9. Gert van Werven/Rick Sellis, NL, KTM; 10. Patrick Grup/Ronnie Meulenbroek, NL, VMC.

Stand (nach 3 Veranstaltungen): 1. Bax/Stupelis, 300 Punkte; 2. D.Willemsen/Kurpnies, 259; 3. M.Willemsen/Eggink, 234; 4. van Duijnhoven/Mucenies, 211; 5. van Werven/Sellis, 171; 6. van Keulen/van Wanrooij, 170; 7. Grup/Meulenbroek, 161; 8. Derks/Bax, 147; 9. Hendrickx/Smeuninx, 146; 10. Visscher/Visscher, 135.

Dreimal Gesamtsieger zum Saisonbeginn: Etienne Bax/Kaspars Stupelis (NL/LV)